



DEUTSCHE OPER AM RHEIN  
DÜSSELDORF DUISBURG

Düsseldorf Duisburg, 11. Oktober 2019

## „Samson et Dalila“ von Camille Saint-Saëns Erste Neuproduktion der Saison hat Premiere im Opernhaus Düsseldorf

Am **Freitag, 18. Oktober, um 19.30 Uhr** wird im **Opernhaus Düsseldorf** eine **Premiere** in doppelter Hinsicht gefeiert: Als erste Neuproduktion der Spielzeit kommt **Camille Saint-Saëns'** französische Oper „**Samson et Dalila**“ auf die Bühne, und das zum ersten Mal seit Gründung der Deutschen Oper im Jahr 1956. **Joan Anton Rechi**, der hier zuletzt sehr erfolgreich „*Madama Butterfly*“ inszenierte, setzt das Stück über die in Sklaverei gefallenen Hebräer und ihren verführbaren Helden Samson in Szene. Generalmusikdirektor **Axel Kober** übernimmt die musikalische Leitung und übergibt im November an **Marie Jacquot**, die neue Erste Kapellmeisterin der Deutschen Oper am Rhein.

Für **Joan Anton Rechi** hat das Stück im Wesentlichen zwei Aspekte: „Auf der einen Seite steht die Frage, wie sehr uns Religionen und Großmächte manipulieren können. Andererseits geht es um Manipulation auf emotionaler Ebene: Wie benutzen wir Gefühle, um Menschen zu steuern, so wie es Dalila hier tut?“ **Camille Saint-Saëns** hatte „*Samson et Dalila*“ ursprünglich als Oratorium angelegt. Dessen klare sakrale Formensprache verbindet er mit der Opulenz exotisch wirkender Rhythmen und Klänge, aber auch mit typischen Opernelementen des 19. Jahrhunderts: Gerade in den Duetten Dalilas mit dem Oberpriester oder Samson geht es um ganz große Gefühle.

In den Titelpartien debütieren **Ramona Zaharia** (Dalila) und **Michael Weinius** (Samson), der gefeierte Siegfried im neuen Düsseldorfer „Ring des Nibelungen“. Die Mezzosopranistin **Ramona Zaharia**, die im Frühjahr erstmals an der New Yorker MET gastierte und dort 2020 als Carmen zu erleben ist, freut sich auf die Rolle der großen Verführerin: „Die Arie ‚*Mon coeur s'ouvre à ta voix*‘ ist wie ein magisches Wiegenlied, das Samson unwiderstehlich in seinen Bann zieht.“ Neben weiteren Solisten wie **Simon Neal** (Oberpriester des Dagon), **Sami Luttinen** (Ein alter Hebräer) und **Luke Stoker** (Abimélech) übernimmt der **Chor der Deutschen Oper am Rhein** eine zentrale Rolle in dem von den **Düsseldorfer Symphonikern** orchestral begleiteten Stück.

### „Samson et Dalila“ im Opernhaus Düsseldorf:

Fr 18.10. – 19.30 / So 20.10. – 18.30 / Mi 23.10. – 19.30 / Sa 26.10. – 19.30 / Fr 01.11. – 18.30 / Mi 06.11. – 19.30 / Sa 09.11. – 19.30 / Sa 16.11. – 19.30 / So 24.11. – 15.00 / Mi 27.11. – 19.30 / So 01.12. – 18.30

**Tickets und weitere Informationen** gibt es im Opernshop Düsseldorf (Tel. 0211.89 25 211), an der Theaterkasse Duisburg und online über [www.operamrhein.de](http://www.operamrhein.de).

**Melden Sie sich gern, wenn Sie über die Premiere berichten möchten.** Pressefotos finden Sie in Kürze [hier](#) im Pressebereich unserer Website [www.operamrhein.de](http://www.operamrhein.de).

**Pressekontakt:** Tanja Brill, Pressesprecherin, Tel. 0211.89 25 214, E-Mail: [t.brill@operamrhein.de](mailto:t.brill@operamrhein.de)